

**16840/AB**  
Bundesministerium vom 15.02.2024 zu 17324/J (XXVII. GP)  
**bmj.gv.at**  
Justiz

Dr. <sup>in</sup> Alma Zadić, LL.M.  
Bundesministerin für Justiz

Herrn  
Mag. Wolfgang Sobotka  
Präsident des Nationalrats  
Parlament  
1017 Wien

Geschäftszahl: 2023-0.909.034

Ihr Zeichen: BKA - PDion (PDion)17324/J-NR/2023

Wien, am 15. Februar 2024

Sehr geehrter Herr Präsident,

die Abgeordneten zum Nationalrat Michael Schnedlitz, Kolleginnen und Kollegen haben am 15. Dezember 2023 unter der Nr. **17324/J-NR/2023** an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend „Förderung von Jugendprojekten im BMJ“ gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich nach den mir vorliegenden Informationen wie folgt:

**Zu den Fragen 1 bis 8:**

- 1. *Wie viele und welche Projekte zur Förderung von Jugendlichen wurden seit Ihrem Amtsantritt in Ihrem Ministerium durchgeführt? (Bitte um genaue Aufschlüsselung nach Datum, Projektstart, Projektende bzw. vorauss. Projektende, Laufzeit und Förderschwerpunkt)*
- 2. *Wie hoch sind die jeweiligen Kosten in Summe sowie im Einzelnen für die in Frage 1 genannten Projekte? (Bitte um genaue Aufschlüsselung)*
- 3. *Durch wen werden die in Frage 1 genannten Projekte unterstützt bzw. gefördert? (Bitte um genaue Aufschlüsselung)*
- 4. *Welche Maßnahmen oder Projekte anderer Vereine, Organisationen, Stakeholder etc. zur Förderung von Jugendlichen wurden seit Ihrem Amtsantritt von Ihrem Ministerium finanziert oder gefördert? (Bitte um genaue Aufschlüsselung nach Datum, Maßnahme/Projekt, Projektstart, Projektende bzw. vorauss. Projektende, Laufzeit und Förderschwerpunkt)*

- *5. Wie hoch sind die jeweiligen Kosten bzw. Förderauszahlungen in Summe sowie im Einzelnen für die in Frage 4 genannten Finanzierungen oder Förderungen? (Bitte um genaue Aufschlüsselung)*
- *6. Gibt es eine Übersicht darüber, wie viele Jugendliche an den Jugendprojekten teilnehmen bzw. davon profitieren?*
  - a. Wenn ja, wie sieht diese Übersicht konkret aus?
  - b. Wenn nein, warum nicht?
- *7. Welche weiteren Projekte zur Förderung von Jugendlichen haben Sie für die laufende Gesetzgebungsperiode geplant? (Bitte um genaue Aufschlüsselung nach den Kriterien in Frage 1)*
- *8. Welche weiteren Finanzierungen oder Förderungen für Maßnahmen oder Projekte anderer Vereine, Organisationen, Stakeholder etc., sind für die laufende Gesetzgebungsperiode geplant?*

Es wird grundsätzlich auf die Beantwortung der in fachlichem Zusammenhang stehenden aktuellen Anfrage Nr. 16944/J-NR/2023 vom 22. November 2023 zum Thema „Umsetzungsstand des Regierungsprogramms bezüglich Österreichische Jugendstrategie“, in welcher die Jugendziele des Ressorts und deren Umsetzungsstand dargestellt werden, verwiesen. Ferner wird auf die Voranfrage Nr. 1697/J-NR/2020 betr. Förderung von Jugendprojekten im Bundesministerium für Justiz, deren grundsätzliche Ausführungen nach wie vor Geltung haben, verwiesen.

Ergänzend wird festgehalten, dass die Lehrlingsausbildung im Justizressort sehr ernst genommen wird. Dies bestätigen bereits seit Jahren die Lehrlingszahlen, die im Justizressort deutlich über dem Bundesschnitt im öffentlichen Dienst liegen.

Da die Lehrlingsrekrutierung und -ausbildung der Justiz ein besonderes Anliegen ist, hat das BMJ erst heuer im Rahmen des Projekts „Lehrlingsoffensive“ ein Bündel an Maßnahmen ausgearbeitet, um die Justiz zu einer (noch) attraktiveren Lehrlingsausbildnerin zu machen und mehr Lehrlinge für die Justiz zu gewinnen. Zu erwähnen sind dabei insbesondere die folgenden:

- Gewährung von Belohnungen für Lehrlinge etwa bei ausgezeichneten Berufsschulnoten, bei ausgezeichneten Leistungen im Dienstbetrieb, besonderem Engagement für die Belange der Justiz oder auch für die erfolgreiche Absolvierung der Lehrabschlussprüfung;

- Gewährung von Sonderurlaub etwa für die Vorbereitung auf die Lehrabschlussprüfung sowie die Lehrabschlussprüfung selbst oder auch für die Führerscheinprüfung;
- Flexibilisierung der Arbeitszeit in Absprache mit der:dem zuständigen Ausbildner:in (selbstverständlich unter Beachtung des Kinder- und Jugendlichen-Beschäftigungsgesetzes 1987);
- Gewährung von anlassbezogener Telearbeit für Lehrlinge ab dem zweiten Lehrjahr;
- Gewährung steuerbegünstigter Leistungen wie etwa Sodexo-Gutscheine oder Finanzierung des österreichweiten KlimaTickets Jugend, um die Lehrlinge spürbar finanziell zu entlasten;
- Attraktivierung der Lehrlingsausbildung etwa durch Sonderbelohnungen für besonders engagierte Ausbilder:innen;
- Ergänzende spezifische Bildungsangebote zur Erleichterung der Ausbildung bzw. Weiterentwicklung.

Dr.<sup>in</sup> Alma Zadić, LL.M.

